

Weihnachten für alle



24. Dezember 2011
Kirche Gut Hirt
Niederrohrdorf
ab 18.30 Uhr

Alle sind herzlich eingeladen, die das Weihnachtsfest in Gesellschaft feiern möchten. Wir freuen uns über die Teilnahme von Einzelpersonen, Ehepaaren, Familien gleich welchen Alters und welcher Religion. Gemeinsam ein feines Essen genießen, singen, feiern und gemütliche Stunden miteinander verbringen.

Anschließend besteht die Möglichkeit, den Weihnachtsgottesdienst um 22 Uhr in der reformierten Kirche und um 23 Uhr in der katholischen Kirche Gut Hirt in Niederrohrdorf zu besuchen.

Ein Fahrdienst wird organisiert. Wir freuen uns auf ihre telefonische oder schriftliche Anmeldung.

FDP Niederrohrdorf zu den Traktanden der Gemeindeversammlung

An der Mitgliederversammlung der FDP die Liberalen wurden die Traktanden der Gemeindeversammlung vom 25. November diskutiert und Empfehlungen verabschiedet.

Im Zentrum der Diskussionen standen die geplante Erhöhung des Steuerfusses um 4 Prozent auf 99 Prozent und die Einführung von Tagesstrukturen.

Die FDP erkennt grundsätzlich das gesellschaftliche Bedürfnis der familienergänzenden Kinderbetreuung ausserhalb der ordentlichen Schulzeiten, welches heute bereits zu einem grossen Teil durch einen gut funktionierenden Mittagstisch abgedeckt werde, so die vorherrschende Meinung der Versammlungsteilnehmer. Das durch den Gemeinderat vorgelegte Reglement deckt die Betreuung der Schüler und Schülerinnen vom Frühstückstisch über die Mittags-, Früh- und Spätnachmittagsbetreuung bis hin zur Ferienbetreuung ab. Das neue Angebot würde ab August 2012 die Gemeinderechnung mit 100 000 Franken belasten und ab 2013 mit 156 000 Franken etwa 2 Steuerprozent ausmachen, wie der Broschüre zur Gemeindeversammlung zu entnehmen ist. Die Kosten stünden zudem in einem schlechten Verhältnis zu den angebotenen Betreuungsplätzen, maximal 30 Plätze für den Mittagstisch, monieren einzelne Mitglieder. Eine grosse Mehrheit der Versammlungsteilnehmer ist sich darüber einig, dass mit der Einführung von Tagesstrukturen zugewartet werden soll, bis der Grosse Rat über die Teilrevision des Sozialhilfe- und Präventionsgesetzes beschlossen hat.

Der Gemeinderat beantragt eine Erhöhung des Steuerfusses um 4 Prozent und begründet diese mit der massiven Zunahme der Schulden im Finanzplan 2013/2014, bedingt durch die hohen Investitionen in das Oberstufenzentrum. Da sich die Verschuldung im nächsten Jahr nicht wesentlich verändern wird und die laufenden Ausgaben und die Pflichtabschreibungen auch mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 95 Prozent zu decken seien, ist die FDP nicht der Meinung, dass Steuern auf Vorrat erhoben werden sollten. Es sei vielmehr darauf zu achten, mit dem heutigen Steuerfuss eine ausgeglichene Rechnung zu präsentieren. Die FDP empfiehlt dem Stimmvolk, den Steuerfuss 2012 bei 95 Prozent zu belassen.

Alle weiteren Geschäfte werden von der FDP unterstützt und zur Annahme empfohlen.

 Reformierte
Kirchgemeinde
Mellingen
Sekretariat Karin Melder
056 496 47 50
karin.melder@ag.ref.ch

 KATHOLISCHE
PFARREI
ROHRDORF
Sekretariat Mirjam Boner
056 496 12 25
mirjam.boner@pfarrei-rohrdorf.ch

Wo erfahren Sie, was wann wo läuft?

Reussbote

Anzeigenverkauf und Promotion:

Druckerei Nüssli AG, Bahnhofstr. 37, 5507 Mellingen

Telefon 056 491 13 28

Fax Redaktion Reussbote 056 491 18 30, Fax Druckerei 056 470 66 75